

# Stenographisches Protokoll

über die

## 3. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 31. August 1888.

### Inhalt:

Petitionen.

Mittheilung des Landeshauptmannes über die zur Vertheilung gelangten Druckschriften und Vorlagen.

Wahl eines Schriftführers.

Zuweisung der Regierungsvorlage, enthaltend einen Gesetzentwurf, wodurch über die Behandlung der nach dem kaiserlichen Patente vom 5. Juli 1853, R.-G.-Bl. Nr. 130, der Ablösung oder Regulirung unterliegenden Rechte einzelne abändernde Bestimmungen getroffen werden (Beilage Nr. 21) an den Landescultur-Ausschuß.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Berichtes, betreffend die Errichtung von Naturalverpflegestationen im Herzogthume Steiermark (Beilage Nr. 17) an den Gemeinde-Ausschuß;
2. des Berichtes, betreffend die Errichtung eines Landes-Siechenhauses nächst Gills, beziehungsweise Vergrößerung des Landes-Siechenhauses in Pettau (Beilage Nr. 18) an den Finanz-Ausschuß.

Beginn der Sitzung: 10 Uhr 15 Minuten Vormittags.

Vorsitzender: Seine Excellenz Landeshauptmann Gundafer Graf Wurmbbrand-Stuppach.

Schriftführer: Freih. v. Moscon, Kautschitsch, später Dr. Pschiden.

Von Seite der Regierung anwesend: Se. Excellenz Statthalter Freiherr v. Kübeck.

**Landeshauptmann:** Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde keine Einwendung erhoben, ich erkläre dasselbe somit für genehmigt.

Es ist eine Reihe von Petitionen eingelaufen, um deren Verlesung ich bitte.

Schriftführer **Kautschitsch** (liest): „Petition Nr. 1 des Kronprinz Rudolf-Obstbau-Vereines für Untersteiermark um Belassung der Subvention im Betrage von 300 fl. für das Jahr 1889. (Ueberreicht durch den Abg. Freih. v. Berg.)“

„Petition Nr. 2 des Stadtrathes Graz um einen Beitrag für die Verbreiterung der Landhausgasse. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 3 des Festausschusses für die Feier des 25jährigen Bestandes des steierm. Sängerbundes um Subventionirung dieses Festes. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 4 der Section Austria des deutschen und österreichischen Alpenvereines in Wien um einen Beitrag aus Landesmitteln für Wegbauten im Dachsteingebiete. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Schmiderer.)“

„Petition Nr. 7 des Josef Sigl, pensionirten Wärters der Landes-Irrenanstalt Feldhof, um Einrechnung seiner ganzen Dienstzeit, vom 29. Jänner 1852 beginnend, somit volle 35 Jahre. (Ueberreicht durch den Abg. Edmund Graf Attems.)“

„Petition Nr. 8 des Josef Halleck, Officials der steierm. Landes-Versorgungs-Anstalten-Verwaltung, um Bewilligung der Einrechnung einer Dienstzeit von 9 Jahren, 5 Monaten in seine Pension. (Ueberreicht durch den Abg. Edmund Graf Attems.)“

„Petition Nr. 9 des Gustav Minichhofer, Amtsdieners der Landes-Versorgungs-Anstalten-Verwaltung, um Bewilligung des Eheertrages jährlicher 60 fl. vom 1. Juni l. J. gleich den Portieren und übrigen land-schaftlichen Amtsdienern. (Ueberreicht durch den Abg. Edmund Graf Attems.)“

„Petition Nr. 13 des Josef Thomann, pensionirten Amtsdieners der Landes-Versorgungs-Anstalten-Verwaltung,



um Einrechnung der als Hausknecht und prov. Portier im allgem. Krankenhause hier zugebrachten Dienstzeit in die Pension. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Lipp.)"

"Petition Nr. 15 der Direction der k. k. Bergakademie in Leoben um eine Subvention für geologisch-, berg- und hüttenmännische Unterrichtsreisen. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 17 des Rectorates der k. k. technischen Hochschule in Graz um Gewährung einer Subvention für wissenschaftliche Excursionen. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 19 des Andreas Kaltenegger, Leiters der Knaben-Erziehungsanstalt des Grazer Schußvereines, um Bewilligung eines Stipendiums im Betrage von 120 fl. ö. W. für den ehemaligen Zögling Peter Grabner zum dreijährigen Besuche der k. k. Fachschule für Uhrmacherei zu Karlstein in N.-Oesterreich. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 21 des Rectorates der k. k. Carl Franzens-Universität als Vorstandes des Universitäts-Freitisch-Institutes um eine Subvention pro 1888/89 aus dem steierm. Landesfonde. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 22 des Musikvereines in Pettau um Verleihung einer Subvention von 300 fl. ö. W. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 23 des Directors Tschanet, als Obmannes des Unterstützungsvereines für arme Studirende am Landes-Untergymnasium in Pettau, um eine Subvention von 100 fl. für das Schuljahr 1888/89. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 26 des steierm. Musikvereines in Graz um eine Subvention von 800 fl. pro 1889. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 27 der Direction des Unterstützungs-Vereines für dürftige und würdige Studirende an der k. k. technischen Hochschule und st. Landes-Oberrealschule in Graz um Bewilligung der bisherigen Jahres-Subvention per 500 fl. ö. W. pro 1888/89 aus dem steierm. Landesfonde. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 28 des deutschen Studenten-Kranken-Vereines der beiden Hochschulen in Graz um eine Subvention von 200 fl. pro 1889. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Lipp.)"

"Petition Nr. 32 des philharmonischen Vereines in Marburg um eine Subvention für seine Musikschule für das Vereinsjahr 1888/87. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Radey.)"

"Petition Nr. 33 des Ausschusses des Unterstützungsfondes für slavische Studirende an der Grazer Universität um eine Subvention für das akademische Schuljahr 1888/89. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Radey.)"

"Petition Nr. 35 des I. steierm. Geflügelzucht-Vereines in Graz um Gewährung einer Subvention zur Förderung der Geflügelzucht für das Jahr 1889. (Ueberreicht durch den Abg. Freih. v. Berg.)"

"Petition Nr. 39 der allgem. steierm. Arbeiter-Kranken- und Invaliden-Casse um eine Subvention für das Jahr 1889. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannisch.)"

"Petition Nr. 40 des Ganturnrathes des südösterreichischen Turngaues um Bewilligung einer Beisteuer zur Unterstützung dürftiger Turnvereine in Steiermark. (Ueberreicht durch den Abg. Freih. v. Berg.)"

"Petition Nr. 41 der Stadtgemeinde Hartberg um einen Beitrag zur Wiederherstellung des in Hartberg befindlichen romanischen Baudenkmales, des sog. „Kärner“. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen verweise ich an den Finanz-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer **Kautschitsch** (liest):

"Petition Nr. 16. des Bezirkschulrathes von Eisenerz um Gewährung einer Personalzulage für den Lehrer Johann Krainz in Eisenerz. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition Nr. 31 des Johann Graß, pens. Oberlehrers in St. Margarethen a. Pesnitz, um Bewilligung der vollen Pension, wenn möglich, unter Zuziehung der zweiten Dienstalterszulage. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Radey.)"

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen verweise ich an den Unterrichts-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer **Kautschitsch** (liest):

"Petition Nr. 5 der Theresia Podgorshegg, landschaftl. Hilfsämterdirectors-Witwe, um Gewährung einer Geldunterstützung. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannisch.)"

"Petition Nr. 6. der Karoline Koch, landschaftl. Officialswitwe, um eine Gnadengabe für ihre Tochter Franziska. (Ueberreicht durch den Abg. Edmund Graf Attems.)"

"Petition Nr. 11 der Franziska Roqquerol, st. Sprachlehrerswitwe, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abg. Frh. v. Berg.)"

"Petition Nr. 12 der Johanna Lichem v. Löwenburg, k. k. Officierswitwe, um eine außerordentliche Geldunterstützung. (Ueberreicht durch den Abg. Frh. v. Berg.)"



„Petition Nr. 14 der Anna und Auguste Stelzer, Landesbuchhalters-Waisen, um Erhöhung ihrer Gnadengabe, eventuell um Verleihung einer Ausbilde. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Lipp.)“

„Petition Nr. 18 der Maria Blocha, l. Uhrthurmwächters-Witwe, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 20 der Aloisia Bendl, landschaftl. Rathsthürhüters-Waise, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 24 des Josef Rottenbacher, p. f. f. techn. Realschullehrers und Geometers, um Bewilligung der seit dem Jahre 1886 gewährten Gnadengabe auch für das Jahr 1889. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 25 der Clementine und Auguste Plisnier, st. l. Professors-Waisen, um Bewilligung einer jährlichen Gnadengabe. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 30 der Josefine Edlen v. Pistor um Verleihung einer Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Kopsch.)“

„Petition Nr. 36 der Franziska Hörz, Witwe des Rudolf Hörz, gewesenen Schuldieners an der Landesbürgerschule zu Radkersburg, um Verleihung einer Unterstützung und eines Erziehungsbeitrages für ihre Kinder. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen verweise ich an den Petitions-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer **Kautschitsch** (liest):

„Petition Nr. 29 des Bezirks-Ausschusses von Radkersburg um eine einmalige Subvention aus Landesmitteln für die gründliche Herstellung der Gleichenberger Straße. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Kopsch.)“

„Petition Nr. 34 der Gemeinden Kalchberg, Stallhofen und Raßberg des Bezirkes Voitsberg, um Gewährung einer außerordentlichen Landes-Subvention zur Anlage einer neuen Verbindungsstraße zwischen Stallhofen und St. Bartholomä, beziehungsweise Gratwein-Voitsberg. (Ueberreicht durch den Abg. Kautschitsch.)“

„Petition Nr. 37 der Ortsgemeinde Wildalpen um Erhebung der Straße Weichselboden-Palfau zur Bezirksstraße. (Ueberreicht durch den Abgeord. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 38 des Gemeinderathes der Stadt Pettau um ehestige Herstellung von Ufer-Schutzbauten an der Drau nächst Pettau. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)“

**Landeshauptmann:** Diese Petitionen verweise ich an den Landeskultur-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer **Kautschitsch** (liest):

„Petition Nr. 10 der Stadtgemeinde Graz um Bewilligung zur Aufnahme eines Darlehens pr. 1.700.000 fl. (Ueberreicht durch den Abg. Frh. v. Berg.)“

**Landeshauptmann:** Diese Petition verweise ich an den Gemeinde-Ausschuß. (Zustimmung.)

Aufgelegt wurde heute:

Schriftführer **Kautschitsch** (liest):

Das Protokoll der 1. Sitzung der V. Session der steierm. Landtages;

die stenographischen Protokolle der 1. und 2. Sitzung des steierm. Landtages;

der Bericht des steierm. Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Veräußerung des kleinen Glacis und eines Theiles des Joanneumsgartens in Graz und über die Verwendung des erzielten Erlöses (Beilage Nr. 19);

der Bericht des steierm. Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Erhöhung der Verlaßgebühren zur Bedeckung des steigenden Erfordernisses für den steierm. Schullehrer-Pensionsfond (Beilage Nr. 20);

der Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer Knaben-Bürgerschule in Marburg (Beilage Nr. 22).

Der Antrag des Abg. Dr. Maday und Genossen (Beilage Nr. 24).

**Landeshauptmann:** Wir schreiten zur Tagesordnung.

Erster Gegenstand derselben ist die

**Wahl eines Schriftführers.**

Ich bitte die Stimmzettel abzugeben. (Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme des Scrutiniums:) Es wurden 34 Stimmzettel abgegeben. Mit 33 Stimmen erscheint der Herr Abgeordnete Dr. Pschiden gewählt. 1 Stimme erhielt der Herr Abgeordnete Kaltenegger.

Ich ersuche den Herrn Abgeordneten Dr. Pschiden, den Platz des Schriftführers einzunehmen. (Abgeordneter Dr. Pschiden nimmt den Platz als Schriftführer ein.)

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die

erste Lesung der Regierungsvorlage, enthaltend einen Gesetzentwurf, wodurch über die Behandlung der nach dem kaiserlichen Patente vom 5. Juli 1853, R.-G.-Bl. Nr. 130, der Ablösung oder Regulirung unterliegenden Rechte einzelne abändernde Bestimmungen getroffen werden.

(Beilage Nr. 21.)

Ich ersuche, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.



**Abg. Edmund Graf Attems:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Landes-*cultur*-Auschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung von Natural-verpflegstationen im Herzogthume Steiermark

(Beilage Nr. 17.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Karlson:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Auschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung eines Landes-Siechenhauses nächst Gills, beziehungsweise Vergrößerung des Landes-Siechenhauses in Pettau.

(Beilage Nr. 18.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses: **Edmund Graf Attems:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Auschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

**Landeshauptmann:** Die Tagesordnung ist erschöpft.

Ich habe zu verkünden, daß sich der Unterrichts-Auschuß constituirt und zum Obmanne den Herrn Abg. Freih. v. Hackelberg, zum Obmann-Stellvertreter den Herrn Abg. Freih. v. Moscon und zum Schriftführer den Herrn Abg. Koller gewählt hat. Der Petitions-Auschuß hat sich ebenfalls constituirt und zum Obmanne den Herrn

Abg. Freih. v. Moscon, zum Obmann-Stellvertreter den Herrn Abg. Endres und zum Schriftführer den Herrn Abg. Morre gewählt.

Der Ausschuß für Gemeindeangelegenheiten hält heute Nachmittag 4 Uhr im Bureau des Herrn Landes-Auschuß-Beisitzers Freih. v. Berg eine Sitzung.

Der Finanz-Auschuß hält heute nach der Landtags-Sitzung eine Sitzung ab. Tagesordnung: Capitel IX: „Realitäten“.

Ich ersuche die Herren Obmänner der Ausschüsse, die ihnen zugewiesenen Arbeiten in Angriff zu nehmen, damit wir Verhandlungsgegenstände bekommen, da ich sonst nicht in der Lage wäre, für die nächsten Sitzungen die Tagesordnung festzusetzen.

Die nächste Sitzung schlage ich vor für morgen, Samstag den 1. September, 10 Uhr Vormittag, und als

### Tagesordnung:

1. Erste Lesung des Berichtes des steierm. Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Veräußerung des kleinen Glacis und eines Theiles des Joanneumsgartens in Graz und über die Verwendung des erzielten Erlöses (Beilage Nr. 19);

2. erste Lesung des Berichtes des steierm. Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Erhöhung der Verlaßgebühren zur Bedeckung des steigenden Erfordernisses für den steierm. Schullehrer-Pensionsfond (Beilage Nr. 20);

3. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer Knaben-Bürger-schule in Marburg (Beilage Nr. 22);

4. Begründung des Antrages des Abgeordneten Dr. Radey und Genossen, betreffend die Errichtung von Rebschulen mit amerikanischen Reben zur Bekämpfung der Reblaus und betreffend die Verwendung der beiden Wanderlehrer zur Belehrung über die Anpflanzung entsprechender amerikanischer Rebsorten und über die Veredlung derselben (Beilage Nr. 24).

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 10 Uhr 40 Minuten.)